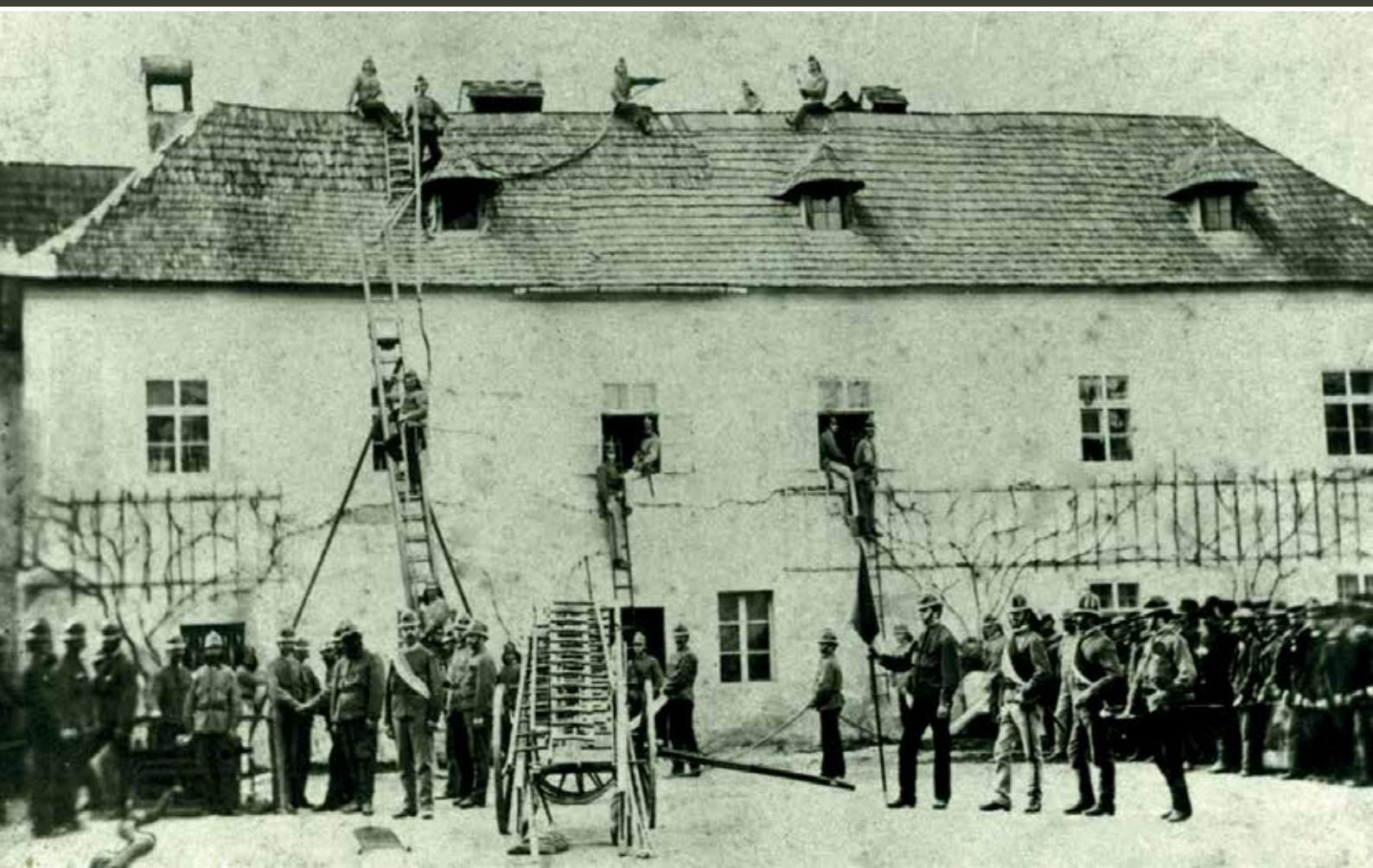




150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Enns!



Das älteste Foto aus dem Archiv der FF Enns zeigt eine Übung beim Fauhaus am Kirchenplatz in Enns um ca. 1870

*Die Stadtgemeinde Enns
gratuliert recht herzlich!*





Bgm. Franz Stefan Karlinger ^{SPÖ}

Referent für Personal-, Rechts- und Stadtmarketing sowie Kulturangelegenheiten.

**Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 07223/82181-113 oder -117
Bürgermeisterzimmer**



1. Vzbgm. DI Markus Scherzinger ^{SPÖ}

Referent für Finanzangelegenheiten sowie Kinder- und Jugendangelegenheiten

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
Bürgermeisterzimmer, 0664/6155072**



2. Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam ^{ÖVP}

Referent für Verkehrsinfrastruktur, Wasser- und Kanalangelegenheiten.

**Jeden 2. Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0660/3188832, Besprechungszimmer**



STRⁱⁿ Marieluise Metlagel ^{SPÖ}

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen sowie für Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0699/11402353, Bürgermeisterzimmer**



STR Klaus Haidinger ^{SPÖ}

Referent für Sportangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Liegenschaften und Objekte.

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
Bürgermeisterzimmer**



STR Wolfgang Gruber ^{ÖVP}

Referent für Tourismus, Handel und Gewerbe, Abfallangelegenheiten, Zivilschutz sowie Landesverteidigung.

**Jeden 3. Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0664/88670821, Besprechungszimmer**



STR Harald Weingartner ^{ÖVP}

Referent für örtliche Raumplanung, Land- und Forstwirtschaft, Marktangelegenheiten sowie Bauangelegenheiten.

**Jeden 3. Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0664/3435980, Besprechungszimmer**



STRⁱⁿ Daphne Brenner ^{FPÖ}

Referentin für Bildung und Kinderbetreuungsangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter
0664/4846897**



STR Mag. Wolfgang Heinisch ^{GRÜNE}

Referent für Mobilität, Umweltschutz, Energie, Naturschutz und Naherholungsflächen.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter
0699/17329669, enns@gruene.at**



GR Christian Deleja-Hotko ^{SPÖ}

Fraktionsobmann der SPÖ

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
Bürgermeisterzimmer**



GR Norbert Aichberger ^{ÖVP}

Fraktionsobmann der ÖVP

**Jeden 2. Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
0676/3551414, Besprechungszimmer**



GR DI Christian Dirnberger ^{FPÖ}

Fraktionsobmann der FPÖ

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter
0650/3298675 sowie per E-Mail unter
christian.dirnberger@fpoe-enns.at oder
christian.dirnberger@abf.co.at**



GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger ^{GRÜNE}

Fraktionsobfrau der Grünen

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter
0699/19447124**

Bundesrat Gottfried Kneifel: Nach telefonischer Vereinbarung unter 0664/4432858.

Nächste Gemeinderatssitzung: Donnerstag, 19.03.2015, 18:00 Uhr

Bürgerfragestunde von 18.00 bis 18.30 Uhr. Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor der Gemeinderatssitzung im Sekretariat des Stadtamtes Enns (07223 82181 DW 113 oder 117).



Liebe Ennserinnen, liebe Ennser!

Vieles haben wir noch vor im heurigen Jahr.

Ich möchte Ihnen an dieser Stelle eine Vorschau auf einen Teil der wichtigsten Projekte geben:

Gesundheitszentrum: Die Standortfrage dürfte geklärt sein! Das neue Gesundheitszentrum soll beim ehemaligen Hallenbadareal entstehen. Die Variante Adaptierung des Südtraktes der Reithalle, wird wahrscheinlich aus Platz- und auch aus Kostengründen nicht realisierbar sein. Es werden sich nun von Beginn an wahrscheinlich schon mehr Ärzte als ursprünglich erwartet beteiligen. Nähere Informationen dazu wird es im Frühjahr geben. Die Stadtgemeinde Enns bleibt selbstverständlich bei ihrem Wort, das Grundstück kostenlos zur Verfügung zu stellen, auch eine Anschubfinanzierung durch die Stadt wird noch Verhandlungsthema sein; ich sehe hier durchaus konkrete Möglichkeiten da mir eine Verbesserung der ärztlichen Grundversorgung sehr am Herzen liegt. In der Betreiberfrage werden zurzeit verschiedene mögliche Rechtsformen durchdacht und geprüft. Auch hier ist mit einer baldigen Entscheidung zu rechnen.

Kinderbetreuung: Es freut mich besonders, dass die Umbauarbeiten bei Volksschule und Fauhaus so zügig voranschreiten. Ein weiteres Großprojekt startet voraussichtlich im September: Der Kindergarten „Hand in Hand“ in Maria Anger wird ausgebaut. Eine zusätzliche Kindergartengruppe und drei Krabbelstübchengruppen werden dort ihr neues Zuhause finden. Details zu beiden Themen finden Sie auf Seite 6.

Lärmschutz Westbahn: In der Dezember-Sitzung des Ennser Gemeinderates wurde die Zustimmung zur Beauftragung und 25%igen Kostenübernahme der Detailplanung für die Lärmschutzwände nördlich und südlich der Westbahn erteilt. Die Zielsetzung lautet: Baubeginn im Frühjahr 2016!

Ennshafen Cargo City: In diesem Zusammenhang wird gerade intensiv an einer Verkehrskonzepterstellung gearbeitet. Lösungen für eine optimale Straßenführung, für Geh- und Radwege sowie für Bushaltestellen müssen gefunden werden.

Hochwasserschutz: Noch im Frühjahr erfolgt die Begrünung und gärtnerische Gestaltung der neuen Dämme an der Enns. Wie der momentane Stand bei den Verhandlungsgesprächen betreffend einer möglichen Aussiedlung in den Ortsteilen Enghagen, Lorch, Kronau und Erlengraben ist, erfahren Sie auf Seite 5.

Altstadtbelebung: Im Frühjahr findet dazu eine Arbeitsklausur der Tourismus- & Stadtmarketing Enns GmbH statt. Mir ist wichtig, dass dabei ein klares Konzept zur Zentrumsbelebung erstellt wird. Attraktiver Branchenmix, Erweiterung der Gastronomie und Hotellerie sowie die Landesausstellung 2018 werden dabei konkrete Themen sein.

Zum Abschluss möchte ich noch betonen, dass die Zusammenarbeit von Vereinen, Wirtschaft, Tourismusverband, TSE und allen Fraktionen wichtiger ist denn je. So wie in der Vergangenheit ist Teamgeist wesentlich für die Zukunft von Enns, ganz besonders auch im heurigen Jahr, in dem Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen stattfinden. Stellen wir weiterhin das Gemeinsame vor das Trennende!

Ihr


Franz Stefan Karlinger
 Bürgermeister



BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Selbsthilfegruppe für Alkoholranke:

Dr. Karl Renner Str. 31, 4470 Enns
Beratung: jeden Donnerstag, 14-18 Uhr
Gruppe: 19 Uhr (nur nach Vorgespräch)
Termine: 12. & 26.03., 09. & 23.04.2015
Helga Ratzenböck, 0664/6007289553

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14-16 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens 15 Uhr
einzufinden.
Termine: 13.03.2015, 10.04.2015

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 4470 Enns
Beratung: montags 14:30-18:00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung: 0676/7451151
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

ÄRZTE NOTDIENSTE *IM MÄRZ 2015*

28. Februar	Dr. Schoeninger	14. März	Dr. Winkler	28. März	Dr. Hockl
01. März	Dr. Schoeninger	15. März	Dr. Leutgöb	29. März	Dr. Hockl
07. März	Dr. Tumphart	21. März	Dr. Winkler		
08. März	Dr. Tumphart	22. März	Dr. Leutgöb		

NEUES SERVICE FÜR SIE

Direkte & schnelle Bürgerkommunikation


buergermeldungen.com

Sie wollen aktiv dazu beitragen, unsere Stadt noch lebenswerter zu machen? Mit buergermeldungen.com steht Ihnen ein innovativer Online-Dienst zur Verfügung. Schnell und einfach können Sie hier Ihre Anliegen an die richtige Stelle im Ennsner Stadtamt weiterleiten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ennsner Stadtamtes kümmern sich gerne um Ihre Anliegen. Die Stadt liegt Ihnen am Herzen? Uns auch! Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

So einfach ist die Anwendung: Nach erfolgter Registrierung können Sie Anregungen, Ideen, Lob und Kritik über die Gemeinde-Website www.enns.at, per Internet oder via App über das Handy (iPhone, Windows- und Android-Handys) eingeben. Durch Auswahl einer Kategorie wird Ihre Meldung direkt an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Auf Wunsch wird der aktuelle Standort über GPS lokalisiert und auch Bilder können mit übertragen werden. Die Empfänger sowie alle registrierten Benutzer haben nun die Möglichkeit, die Bürgermeldung zu kommentieren. So entsteht ein echter Dialog zwischen Bürgern und Verwaltung, der transparent und für alle Bürger einsehbar ist.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns.
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/82181-115
Layout und Gestaltung: Marietta Tsoukalas.
Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Druckerei Queiser GmbH., Fürstengasse 7, 4470 Enns
5.600 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf.
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 17.03.2015



Hochwasserschutz an der Donau

Budget für Umsiedelungen gesichert

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger konnte in intensiven Verhandlungen mit dem Land OÖ erreichen, dass die Mitfinanzierung der Mehrkosten für eine mögliche Umsiedelung der betroffenen Bevölkerung seitens des Landes in einer Art und Weise erfolgt, die den Gemeindehaushalt nicht übergebührlich belastet. Für die Gemeinde entstehen Kosten in Höhe von max. 1 Million Euro, somit sind andere wichtige Projekte wie z.B. Schulsanierungen nicht gefährdet.

Viele Menschen in den Ortsteilen Enghagen, Lorch, Erlengraben und Kronau möchten aussiedeln. Durch die Einigung über die Finanzierung ist diese Möglichkeit nun für alle Interessierten gesichert.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger zeigt sich erleichtert: „Ich bedanke mich beim Land OÖ, im Speziellen bei Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Landesrat Rudolf Anschober und Landeshauptmann-Stellvertreter Ing. Reinhold Entholzer für die Unterstützung und die konstruktiven Gespräche. Da im betroffenen Gebiet eine Dammerrichtung aufgrund unterschiedlicher Faktoren nicht möglich war, ist die Situation für die betroffenen Ennserinnen und Ennser sehr be-



lastend. Die Sicherheit der Bevölkerung ist mir ein großes Anliegen, und ich bin sehr froh, dass es uns möglich war, hier eine Einigung zu erzielen.

Einer Einbringung der Anträge zur Umsiedelung durch die betroffenen Anrainer/innen steht nun nichts mehr im Wege!“

Linzer Ostumfahrung führt NICHT durch das Ennser Gemeindegebiet!

Bei der Regionalkonferenz in Linz wurden die verschiedenen Korridore vorgestellt. Die Verhandlungen brachten folgendes Ergebnis: Die Ostumfahrung Linz mit Einmündung im Bereich Enns-Asten ist keine Option mehr!

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger berichtet: „In der letzten Regionalkonferenz wurde der Umfahrungs-Variante, die in den Knoten Enns-West gemündet hätte, eine Absage erteilt. Diese Streckenführung hätte die unwirtschaftlichste Kosten/Nutzen-Rechnung und geringste Verkehrsentslastung für den Raum Linz gebracht. Außerdem wäre durch die in

Erwägung gezogene Trassenführung über die Bereiche Aschenbrennersee, Westbahn, Hochleistungsbahn und B1 Umfahrung zum Augebiet südlich der Donau eine massive Grundwasser-Problematik im Donaubereich entstanden. Daher hat sich auf meinen Antrag hin der Ennser Gemeinderat bereits im Jahr 2013 einstimmig gegen diese Version ausgesprochen.“

Referent für Verkehrsinfrastruktur Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam erklärt dazu: „Diese neue Autobahn in Ennser Gemeindegebiet hätte uns eine weitere Hauptverkehrsader nach Enns gebracht, was eine zusätzliche Umweltbelastung bedeutet hätte. Letztendlich hat die Vernunft gesiegt!“



Umbau Kindergarten Maria Anger Ein neues Haus für Kinder entsteht

Jährlich steigt die Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, muss die Stadt schnell reagieren. Das nächste Großprojekt ist der Umbau des Kindergartens „Hand in Hand“ in Maria Anger.

Das bestehende Haus wird um eine Etage aufgestockt. Dadurch werden zusätzliche Gruppen- und Nebenräume geschaffen. Bei der Umstrukturierung des Außenareals erhalten Garten, Gehsteig und Parkplätze ein neues Aussehen.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie ein qualitativ hochwertiges Bil-

dungsangebot liegen Bürgermeister Franz Stefan Karlinger sehr am Herzen: **„Es ist mir wichtig, jedem Kind einen Betreuungsplatz anbieten zu können. Durch den Umbau kommen wir diesem Ziel einen entscheidenden Schritt näher. Es entsteht Platz für eine zusätzliche Kindergarten- und drei Krabbelstübengruppen. In Zahlen heißt das, im ehemaligen Kindergar-**

ten Hand in Hand gibt es ab dem Jahr 2016 Platz für 100 Kinder!“

Die Umbauarbeiten beginnen voraussichtlich noch heuer im September, die Fertigstellung erfolgt im nächsten Jahr. Die geschätzten Gesamtkosten betragen 2.160.000 Euro, wobei 2/3 der Investitionskosten vom Land gefördert werden.

Umbau Volksschule - Aktueller Stand

Im heurigen Jahr wird die zweite Bauetappe abgeschlossen. Der Verbindungsgang von der Schule zum Fauhaus und das angesetzte Stiegenhaus sind im Rohbau fertig.

Die Arbeiten verlaufen genau nach Zeitplan. Das Fauhaus kommt überwiegend für die schulische Nachmittagsbetreuung zum Einsatz und wird rechtzeitig zu Schulbeginn im September 2015 in Betrieb gehen. In der dritten und letzten Phase, die voraussichtlich 2016 gestartet wird,

beginnt die weitere Sanierung des Hauptgebäudes.

Die Stadtgemeinde Enns bedankt sich bei allen Anrainern, die für die Umbauarbeiten großes Verständnis aufbringen. Dieses Entgegenkommen ist für die rasche Projektabwicklung immens wichtig!



Powerregion Enns-Steyr: Motor für die nachhaltige Entwicklung des Wirtschaftsraums Oberösterreich

Was von den Gemeinden im Jahr 2011 initiiert wurde, konnte im Dezember auf Landesebene finalisiert und am 28. Jänner 2015 offiziell aus der Taufe gehoben werden.

Acht Gemeinden haben sich zur Powerregion Enns-Steyr zusammengeschlossen. Enns, Asten, Dietach, Hargelsberg, Kronstorf, St. Florian, Steyr und Wolfert ziehen künftig bei der Raumordnung, bei Betriebsansiedlungen und der Regionalentwicklung an einem Strang.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger: „Die Stadt Enns konnte sich in den letzten Jahren auf Grund ihrer ausgezeichneten infrastrukturellen Lage als innovativer Wirtschaftsstandort positionieren. Besonders im Ennshafen ist ein starker Aufschwung zu verzeichnen. Durch die neu gegründete Powerregion, der von Steyr bis Enns alle an die B309 angrenzenden Gemein-



Acht Bürgermeister nutzen künftig gemeinsames Potenzial!

Foto: TIC

den angehören, erfährt die Region einen zusätzlichen wirtschaftlichen Impuls. Gerade ein gemeinsamer Marktauftritt kann für künftige Betriebsansiedlungen von großem Vorteil sein. Enns kann aufgrund seiner Lage als Tor zur Powerregion gesehen werden, was für die Stadt ganz klar einen

Profit bedeutet. Ein zukunftsweisendes Modell bei dem die älteste Stadt Österreichs und die Nachbargemeinden wettbewerbsfähiger werden und ein größeres Angebot an Betriebsflächen zur Verfügung haben. Ich erwarte mir dadurch einen weiteren wirtschaftlichen Aufschwung.“

Gute Nachbarschaft: Unternehmen aus dem Ennshafen und aus Nachbargemeinden gründen Beirat

Es ist eine Weichenstellung im Investitionsgeschehen am Standort Oberösterreich für die kommenden Jahre: die Weiterentwicklung des Ennshafens zu einem industriellen Wirtschaftspark und zu einer europäischen Logistkdrehscheibe mit trimodaler Verkehrsanbindung Wasser-Schiene-Straße. Den Weg dorthin wollen die Partner im Ennshafen gemeinsam mit den Anrainerkommunen gestalten und haben deshalb einen Beirat gegründet.

Die Plattform ist offen gestaltet, sodass jederzeit neue Unternehmen hinzukommen können. Vorsitzender ist Wirtschaftslandesrat Dr. Michael Strugl, der am 30. Jänner zur ersten Beiratssitzung lud.

Sinn und Zweck des Beirates ist eine optimale Abstimmung im Bereich des Ennshafens. Es ist sehr wichtig, dass sowohl die Betriebe vor Ort, als auch die angrenzenden Gemeinden Enns, Ennsdorf und Mauthausen vertreten sind, um gemeinsam die wirtschaftliche Entwicklung abzusprechen.



Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, Wirtschaftslandesrat Dr. Michael Strugl und die Mitglieder des neu gegründeten Beirates.

Foto: Land OÖ/Dedl

Familien. Medizin. Enns.

Arztpraxis von Prim. Dr. Harald Gründling
und Dr. Christa Gründling erweitert
Angebot: Familien.Medizin.Enns



Familien.Medizin.Enns

steht für ein neues Modell einer umfassenden Patientenbetreuung mit einem erweiterten Angebot an medizinischen Leistungen. Es wurde bewusst die Form einer Wahlarztpraxis mit Anspruch auf eine nachhaltige und an den besonderen Bedürfnissen der Patienten orientierten Medizin gewählt. Homöopathie und Psychosomatik ergänzen dabei das Angebot, um eine individuelle Behandlung zu ermöglichen.

Neue Schwerpunkte sind bei Dr. Harald Gründling die Pränataldiagnostik und die Behandlung von Risikoschwangerschaften, bei Dr. Christa Gründling die breite Palette der Allgemein- und Familienmedizin.

Die Ordination ist täglich von 8-12 Uhr sowie Dienstag bis Donnerstag von 15-18 Uhr geöffnet. Die Akutsprechstunde (zum Pauschaltarif) kann täglich von 8-9 Uhr ohne Anmeldung in Anspruch genommen werden. Die Praxis ist für Anfragen nun auch per Mail erreichbar.

Familien.Medizin.Enns
Königsgutstraße 19, 4470 Enns
Tel.: 07223/81487
praxis@drgruendling.at

LIEBE HUNDEBESITZER!



Wenn Hundehäufchen zum Problem werden

Was gibt es Unerfreulicheres als in Hundehäufchen zu treten?

Wiesen, Spazierwege und Straßen sind keine Hundetoiletten! Schon sehr oft wurde an dieser Stelle darauf hingewiesen und darum gebeten Rücksicht zu nehmen. Aber leider ohne Erfolg. Die Beschwerden häufen sich, besonders im Stadtzentrum. Wir möchten darauf hinweisen, dass jeder, der die Exkremamente seines Hundes einfach liegenlässt, eine Verwaltungsübertretung begeht, die mit Strafen bis zu € 7.000,- geahndet werden kann.

Vielleicht hilft auch das Wissen, dass Hundekot nicht nur ein unangenehm riechendes, aufregendes Übel ist, sondern auch als Überträger von Parasiten und Krankheiten eine Rolle spielt.

Die Stadtgemeinde Enns stellt Papiersackerl zur Verfügung, die in der Bürgerservicestelle des Ennsener Stadtamtes kostenlos bezogen werden können. Außerdem sind in Schlosspark und

Eichberg Automaten aufgestellt, die mit entsprechenden Beuteln befüllt sind. Damit ist ein einfaches, sauberes Entfernen gewährleistet. Auch das Benutzen von Papiersackerln ermöglicht das Aufsammeln ohne sich selbst die Hände schmutzig zu machen.

Ein großes Lob gebührt an dieser Stelle allen Hundebesitzern, die sich rücksichtsvoll verhalten und auch an ihre MitbürgerInnen denken. Dankeschön!

Auch die Leinenpflicht muss eingehalten werden

Im Ortsgebiet besteht Leinen- oder Maulkorbpflicht. Unter Ortsgebiet versteht man alle Straßenzüge, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“.

Die Leinen- und Maulkorbpflicht besteht im Ortsgebiet bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekenn-

zeichneten Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Saison und bei Veranstaltungen. Danke!!!

Der Countdown läuft: Landesausstellung 2018 mit Schwerpunkt Römerzeit

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger hat am 27. Jänner den Sonderausschuss zur Entwicklung der Landesausstellung im Jahr 2018 einberufen. Unter den Gästen seitens der OÖ Landesregierung durfte auch Mag. Reinhold Kräter, der am 1. Mai 2015 die Nachfolge von Dr. Reinhard Mattes als Landeskulturdirektor antreten wird, begrüßt werden. Er informierte die Mitglieder des Ausschusses über die aktuelle Entwicklung.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, der in diesem Jahr den Vorsitz im Sonderausschuss über hat, betont die Bedeutung der Landesausstellung für die Stadt und die Bevölkerung: „Wenn ich heute an die 800-Jahr-Feier zurückdenke, bin ich immer noch stolz. Stolz deswegen, weil sich so viele Ennserinnen und Ennser eingebracht haben. Wenn es uns jetzt wieder gelingt, dass wir uns alle gemeinsam so mit der Geschichte der Stadt identifizieren können, bedeutet dies eine große Chance für Enns. Mit der Landesausstellung erwarte ich einen starken wirtschaftlichen und touristischen Aufschwung. Deshalb möchte ich hier die Gelegenheit nutzen, Sie rechtzeitig einzubinden und über den

gegenwärtigen Stand der Dinge zu informieren.“

Wichtig ist, dass der Besucher die Dimension von Lauriacum nachvollziehen kann. Ein zentrales Anliegen der Landesausstellung wird es sein, die Besucher auf einem Rundweg durch Enns zu führen. Vom Ausgangspunkt, dem Laurenzfeld, zur Basilika St. Laurenz, zum Legionslager, zu den Kalksteinöfen weiter zum Georgenberg und schließlich zum Museum Lauriacum, dem zentralen Standort der Landesausstellung. Den Menschen sollen Geschichten geboten werden, die von Menschen erzählen, die vor ihnen dagewesen sind.

Auch die Beantragung des Donau-Limes als Weltkulturerbe ist ein wichti-

ges Thema. Das Siegel UNESCO-Welterbe soll Mitte des Jahres 2018 verliehen werden.

Eine weitere Säule ist die Realisierung eines Ausstellungsschiffes, welches die Donau von Regensburg über Oberösterreich nach Enns frequentieren kann.

Das sind die nächsten Schritte

Installierung einer Lenkungsgruppe und Einrichtung von Arbeitskreisen, die ein Grundgerüst für die Landesausstellung verfassen werden sowie Erstellung eines Verkehrskonzeptes, bei dem eng mit dem Land OÖ zusammengearbeitet wird.

Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Ausbau der Rot-Kreuz-Ortsstelle Enns

Die Ortsstelle Enns ist die drittgrößte im Bezirk Linz-Land und betreibt mit ca. 80 freiwilligen und drei beruflichen MitarbeiterInnen sowie sechs Zivildienern rund um die Uhr 3 Rettungsfahrzeuge.

Weiters ist sie Stützpunkt für 34 freiwillige MitarbeiterInnen der Gesundheits- und sozialen Dienste, die auch mit zwei Fahrzeugen die Aktion Essen auf Rädern betreiben.

Seit der Schließung des Ennser Krankenhauses sind die Einsatzanforderungen an die Mitarbeiter massiv gestiegen. Laut Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Linz-Land Dr. Rudolf Doleschal ist eine Erweiterung der Ortsstelle Enns unbedingt erforderlich. Die Platzverhältnisse sind sehr beengt und eine zusätzliche Garage wird dringend benötigt.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger: „Nicht nur die Räumlichkeiten werden zu wenig. Die längeren Wegzei-

ten zu den umliegenden Aufnahme- stationen bedeuten für die Mitarbeiter eine große Mehrbelastung. **Zusätzliche hauptberufliche Fahrer müssen eingestellt und ein weiteres Fahrzeug muss angeschafft werden. Die Kosten für die Erweiterung belaufen sich auf ca. 500.000 Euro. Ich freue mich sehr, dass im Dezember in der Sitzung des Ennser Gemeinderates beschlossen wurde, seitens der Stadtgemeinde max. 50 % davon zu übernehmen. Der Rest wird von der Landes- und Orts-**



stelle selbst aufgebracht.“ Der Spatenstich wird voraussichtlich im Herbst 2015 oder im Frühjahr 2016 erfolgen. Die ausgebauten Rot-Kreuz-Dienststelle wird barrierefrei und mit Lift versehen sein.

Das Steuerbuch 2015.

Tipps zur Arbeitnehmerveranlagung 2014

Ein Service für Lohnsteuerzahler/innen.



Mit Ihrer Arbeitnehmerveranlagung können Sie bares Geld zurückholen!

Informationen dazu finden Sie im jährlich erscheinenden Steuerbuch. Einen Überblick über die am häufigsten gestellten Fragen rund um FinanzOnline finden Sie in dem Folder „FinanzOnline – Mit einem Klick Geld zurück“. Alle Folder stehen auf der Homepage des Finanzministeriums unter www.bmf.gv.at zum Download bereit bzw. können auch kostenlos bestellt werden.

Was kann von der Steuer abgesetzt werden?

Absetzbar sind – unter bestimmten Voraussetzungen – Sonderausgaben (z.B. freiwillige Kranken-, Unfall- oder Pensionsversicherung, Kirchenbeitrag, Wohnraumsanierung, Spenden), außergewöhnliche Belastungen (z.B. Krankheitskosten oder Kinderbetreuungskosten) und Werbungskosten (z.B. Computer, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Umschulungen, Kosten für beruflich veranlasste Telefonate, Arbeitskleidung, Arbeitsmittel und Werkzeuge).

Wie sichere ich meine Steuer-Vorteile?

Sobald Ihr Einkommen und Ihre Ausgaben für das abgelaufene Kalenderjahr feststehen, können Sie einen Antrag einreichen. Insgesamt haben Sie dafür fünf Jahre Zeit! Das entsprechende Formular L1 (in Zusammenhang mit Kindern das Formular L1k) können Sie entweder elektronisch über www.finanzonline.at oder per Post an Ihr zuständiges Wohnsitz-Finanzamt schicken oder direkt beim Finanzamt abgeben.

Möchten Sie Ihre Fragen lieber persönlich stellen, steht Ihnen das Bürgerservice des Finanzministeriums unter 0810 001 228 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 17 Uhr bzw. unter [buergerservice\(at\)bmf.gv.at](mailto:buergerservice(at)bmf.gv.at) zur Verfügung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FinanzOnline-Hotline helfen Ihnen außerdem bei Fragen zu FinanzOnline gerne unter 0810 221 100 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr weiter.

Kinderschuhe für Osteuropa

Petra Hockl, Angela Lenz, Lieselotte Giermann, Michaela Wagner und Rosi Alberer engagieren sich für die Initiative Kinderschuhe für Osteuropa und haben diese in Enns etabliert.



Petra Hockl erklärt: „Wir sammeln Gebrauchtes für vergessene Kinder in Armut. Bitte bringen Sie gewaschene Schuhe, Kleidung und Kuscheltiere in die Bürgerservice-stelle des Enns Stadtmtes! Wir freuen uns auch über jede Unterstützung in Form von Spendengeldern. Davon kaufen wir Schuhe sowie Socken und bezahlen die Transportkosten. Vielen Dank für Ihre Hilfe!“

Spendenkonto:

IBAN AT53 1420 0200 1542 3634

Informationen: 0664/123 222 0

**Kinder
Schuhe**
für Osteuropa



Enns investiert in Infrastruktur Sanierung der Gemeindestraßen

Der Winter hinterlässt oft schlimme Straßenschäden.

Nach Ende der Frostperiode wird Bürgermeister Franz Stefan Karlinger gemeinsam mit Vizebürgermeister DI Markus Scherzinger, Vizebürgermeister Ing. Manfred Voglsam und den Mitgliedern des Infrastrukturausschusses den Zustand der Ennser Gemeindestraßen begutachten. Das Ergebnis dieser Besichtigung bildet die

Grundlage zur Maßnahmenplanung im Bereich Straßensanierung.

„Rund 170.000 Euro werden alleine im heurigen Jahr für die Instandhaltung unserer Straßen und für verkehrssichernde Maßnahmen investiert!“, berichtet Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.



Der erste Stadtturm zum Selbermachen ist da!

Bastelfreunde aufgepasst! Den Ennser Stadtturm gibt es nun auch als Papiermodell! Der Ennsdorfer Roman Plank scheute keine Mühe für die Umsetzung seiner Idee. Wochenlanges Tüfteln und Verfeinern brachten schließlich ein sehenswertes Ergebnis!

Der fertig ausgeschnittene, gefaltete und geklebte Turm gleicht seinem großen Vorbild bis ins letzte Detail. Lediglich die LED-Beleuchtung ist nicht im Set enthalten.

Ab März ist der Miniaturstadtturm in der Bürgerservicestelle des Ennser Stadtamtes und im Servicecenter des Ennser Tourismusbüros um 9,90 Euro erhältlich.



Auch Bürgermeister Franz Stefan Karlinger ist von Roman Planks Idee begeistert.

Hoher Besuch in der serbisch-orthodoxen Kirche in Enns

Am Sonntag, den 8. Februar feierte die serbisch-orthodoxe Kirche in Enns ein Großereignis. Der neue Bischof Andrej aus Wien (Bischof für Österreich, Schweiz, Italien und Malta) beehrte die Gemeinde.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger begrüßte den hohen Gast und überreichte als Willkommensgeschenk eine Ennser Karaffe. Der herzliche Empfang freute Bischof Andrej und er versprach einen baldigen Besuch am Ennser Stadtamt. Im Anschluss feierte die serbisch-orthodoxe Kirchengemeinde die heilige Liturgie, wobei im

Zeichen der Ökumene die Vertreter der christlichen Kirchen aus Enns anwesend waren.

Pfarrer Ljubomir Bolic bedankte sich bei allen Anwesenden für das zahlreiche Kommen und die gute Zusammenarbeit der Christlichen Kirchen in Enns.



Neuigkeiten aus der Galerie Rauecker Lesung mit dem Künstler Sigi Resl



Am 13.03.2015, 19:00 Uhr findet in der Galerie Rauecker eine Lesung mit Sigi Resl statt. Der Linzer Künstler, Maler und Autor präsentiert sein Buch „Das ist doch keine Kunst“. Satirisch und boshaft gibt er einen Einblick in die Bildende Kunst. Brigitte Rauecker selbst stellt ihre Werke vom 27.03. - 24.04.2015 in der Linzer Galerie Hofelner aus. Vernissage: 27.03.2015
Galerieöffnungszeiten: jeden Samstag von 10:00 - 16:00 Uhr

600 Jahre Verbrennung von Jan Hus am Konzil zu Konstanz



Zum Gedenken an die frühneuzeitlichen Glaubensstreitigkeiten finden im Pfarrsaal Enns St. Marien zwei Vortragsabende statt. Am Mittwoch, 15. April und am Mittwoch, 22. April 2015 um 19:00 Uhr referieren zu vier verschiedenen Themenbereichen Dr. Alfred Habichler, Dr. Reinhardt Harreither, Dr. Manfred Holzleitner und Mag. Pater Martin Bichler.
Dazu singen die „Cantores Severini“ unter der Leitung von Mag.^a Ulli Prinz.

Operettenkonzert des Ennser Kammerorchesters in der Stadthalle



oder: Wir laden gern uns Gäste ein!

am Sonntag, 08.03.2015, 16:00 Uhr,
in der Ennser Stadthalle

Werke von Pablo de Sarasate, Johann Strauß Vater und Sohn, Franz Lehár, Emmerich Kálmán und anderen

Carina Hohner, Sopran
Sophie Neuhauser, Violine
Klaus Neuhauser,
musikalische Anekdoten
Ernst Kronsteiner, Dirigent

Karten: Trafik Rogl, Bürgerservicestelle des Ennser Stadtamtes und bei den Orchestermitgliedern:
Erwachsene € 17,00
Senioren € 15,00
an der Konzertkasse: € 18,00/€ 16,00
Jugendliche bis 18 Jahre frei!

Für Buffet ist gesorgt.



Lange Nacht des Kabarets

Seit 17 Jahren ist die österreichweite Tour der „Langen Nacht des Kabarets“ eine Fixgröße der Kleinkunst-Szene. Die größten Talente des Landes präsentieren gemeinsam Erspornenes und die Highlights aus ihren aktuellen Programmen.

Diesmal mit dabei: Der sympathische Amokläufer zwischen Kabarett, Schauspiel und Musik Otto Jaus, das Social-media-Wunder und beliebtester Bauer von Neusiedl bis Schlatzing Petutschnig Hons, der messerscharfe Stadionrockstar unter den Kabarettisten Paul Pizzera und der richtige Mann für die Suche nach der Urwuchtel Clemens Maria Schreiner.

Lange Nacht des Kabarets in Enns
18.4.2015, 19:30 Uhr, Stadthalle Enns
Karten: 21€|18€ erhältlich auf www.oeticket.com und in allen Raiffeisenbanken.



Theater Sellawie

Kindertheater: Wassilissa und die Hexe Baba-Jaga:

Die schöne Wassilissa ist ein russisches Volksmärchen mit dem Thema von „Aschenputtel“.

Das Mädchen Wassilissa erhielt von ihrer Mutter bevor diese starb eine Puppe, die ihr hilft, schwierige Aufgaben im Leben zu meistern. Als der Vater wieder heiratet, wohnen die böse Schwiegermutter und ihre beiden Töchter, die Wassilissa wegen ihrer Schönheit hassen, im selben Haus. Sie schicken Wassilissa, in der Hoffnung sie nie wieder zu sehen, in den Wald zur Hexe Baba-Jaga. Dort muss sie all die Hausarbeit verrichten, die sie schon konnte, und bekommt als Lohn das langersehnte Feuer. Zu Hause angekommen vernichtet die Hexenkraft das Leben der Stiefmutter und deren Töchter. Sodann beschloss das Mädchen, ihre Heimstatt zu verlassen und wohnt bei



einer alten lieben Frau, die ihre Spinn- und Webekunst dem Zaren vorführt. Der lässt Wassilissa zu sich an den Zarenhof bitten und verliebt sich in sie. Als Happy End leben beide als Zar und Zarin, mit ihrer Puppe, der lieben alten Frau und dem Vater, glücklich am Zarenhof.

Premiere: 20. März um 16:00 Uhr

Weitere Aufführungen:

21. März um 16:00 Uhr

22. März um 16:00 Uhr

27. März um 16:00 Uhr

28. März um 16:00 Uhr

Jugendtheater Sellawie

Das Jugendtheater Sellawie bringt im Februar 2015 eine Bearbeitung des Romans „Insu-Pu“ von Mira Lobe in die Gewölbe des Theaters Sellawie.

13 Jugendliche unter der Leitung von Iris Hanousek-Mader haben das Stück gemeinsam seit Herbst erarbeitet.

„Gone“ Crying for Help

Frei nach Mira Lobe

03. März jeweils 9:30 Uhr und 13:00 Uhr (Schüleraufführung)

05. März um 20:00 Uhr

Weitere Infos und Kartenbestellung unter www.sellawie.at

Sellawie THEATER

Stadtführer ENNS Neuauflage Enns kennenlernen und Enns erleben!

Bundesrat Gottfried Kneifel: „Seit der ersten Auflage des Enns Stadtführers vor 30 Jahren hat sich nicht nur die Welt, sondern auch die Stadt Enns wesentlich verändert. Deshalb war es mein Ziel, im Jubiläumsjahr »800 Jahre Enns Stadtrecht« eine stark überarbeitete Neuauflage des ENNSER STADTFÜHRERS auf eigenes Risiko herauszuge-



ben. Der rund 120 Seiten umfassende Stadtführer samt englischer Kurzfassung und einem aktuellen Stadtplan soll allen wissenshungrigen Urlaubern, Radtouristen, den Besucherinnen und Besuchern der Stadt ein guter Begleiter sein.“

Erhältlich in den Enns Trafiken und im Servicecenter des Tourismusverbandes

cittamusica
enns
SEIT 1212 GENUSSVOLL ANDERS
cittaslow

Nach dem äußerst erfolgreichen Start im Vorjahr dürfen wir uns auch heuer wieder auf drei Open Air Konzerte bei freiem Eintritt am Enns Hauptplatz freuen!

Alle Veranstaltungen beginnen um 19:30 Uhr und enden um 22:00 Uhr.

Sa, 18.07.2015: Freeman Singers

Sa, 01.08.2015: Rynhrd Boegl Group

So, 23.08.2015: Jonny Comet & The Rockets

Mehr Infos auf www.enns.at/cittamusica

MOSTKOST

Samstag, 21. März 2015, Stadthalle Enns



Frauenzimmer Enns: Neuer Standort

*Sie finden das „Frauenzimmer“
nun barrierefrei und ebenerdig am
Kirchenplatz 3.*

Bisherige Angebote wie „Frauen-
café für ALLE“ jeden ersten und
dritten Mittwoch, Beratungsange-
bot und Besuchsbegleitung bleiben
gleich.

Geändert haben sich nur die Öff-
nungszeiten und der offene Treff-
punkt. Diese finden seit 26. Jän-
ner 2015 am Montag von 11:00 bis
15:00 Uhr und Mittwoch von 14:00
bis 18:00 Uhr statt.

Während dieser Zeiten können Frau-
en persönlich einen Termin im Frau-
enzimmer vereinbaren, und Ge-
schäftsführerin Christine Baumgart-
ner steht für persönliche Unterstüt-
zung bei Bewerbungen und für Infor-
mationen jeder Art gerne zur Verfü-
gung.

Telefonisch ist das Frauennetzwerk
von Mo bis Do von 09:00 bis 13:00
Uhr und Mi von 14:00 bis 17:00 Uhr
erreichbar. Für Beratungen wird um
Terminvereinbarung ersucht.

Frauenzimmer Enns: Beratungs-, Begegnungs- und Bildungszentrum

**Von, für und mit Frauen
Frauennetzwerk Linz-Land**

Kirchenplatz 3, 4470 Enns,

Tel.: 0664/731 751 73,

www.frauennetzwerk-linzland.net

beratung@frauennetzwerk-linzland.net

Unser alljährliches Frauenfrühstück
mit Lesung von Monika Krautgartner
findet am 7. März ab 09:00 Uhr im
Pfarrsaal St. Marien statt.

Spende Blut Rette Leben!



Aus Liebe zum Menschen.

**Dienstag, 7. April 2015 bis Donnerstag, 9. April 2015
jeweils von 15:30 bis 20:30 Uhr in der Stadthalle Enns**

Blut spenden können gesunde
Personen ab 18 Jahren im Ab-
stand von 8 Wochen. Bitte bringen
Sie einen amtlichen Lichtbildausweis
oder Blutspendeausweis mit. Sie soll-
ten in den letzten 4 Stunden vor der
Blutspende zumindest eine kleine
Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit
zu sich nehmen.

**Sie dürfen nicht Blut spenden,
wenn Folgendes zutrifft:**

Einnahme von Blutdruckmedikamen-
ten, Fieberblase, offene Wunde, fri-
sche Verletzung, akute Allergie, Kran-
kenstand und Kur

In den letzten 48 Std.: Impfungen mit
Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza,
Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningo-
kokken, Hepatitis-A/-B etc.

In den letzten 3 Tagen: Allergiebeh.

In der letzten Woche: Zahnbehand-
lung, Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen: Infektions-
krankheiten (Grippaler Infekt, Darm-
infektion bzw. Durchfall etc.), Imp-
fungen mit Lebendimpfstoff, z.B. Ma-
sern, Mumps, Röteln, Schluckimp-
fung, BCG etc., Einnahme von Anti-
biotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:
Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten: Piercen,
Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur
außerhalb der Arztpraxis, Magenspie-
gelung, Darmspiegelung, Kontakt mit
HIV, Hepatitis-B -C

In den letzten 6 Monaten: Aufenthalt
in Malaria gebieten

Für Fragen: Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline:
0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.roteskreuz.at

Spenden Sie Zeit!



Pro mente OÖ sucht in Enns ehrenamtliche Laienhelferinnen und Laienhelfer.

*Wollen Sie helfen, den Alltag von Mitmenschen mit seelischer Erkrankung
lebendiger und vielfältiger zu gestalten?*

Wenn Menschen durch Krank-
heit, Scheidung oder Arbeits-
losigkeit in seelische Krisen geraten,
brechen sie oft ihre Kontakte zu Nach-
barn, Bekannten und sogar langjähri-
gen Freunden ab. Wachsende Isolation
und Vereinsamung sind die Folgen. Da-
mit derart Betroffene wieder Brücken
zu ihren Mitmenschen aufbauen kön-
nen, werden jetzt in Enns und Umge-
bung ehrenamtliche Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter gesucht. Konkret rei-
chen die Aufgaben der Laienhelferin-

nen und Laienhelfer von Hausbesu-
chen zum Plaudern über die Beglei-
tung beim Einkaufen, über Kinobesu-
che und Spaziergänge. Die möglichen
Tätigkeiten für Laienhelferinnen und
Laienhelfer sind daher so vielfältig wie
die Menschen, die begleitet werden.

**Nähere Informationen erhalten Sie bei
Naima Hattmannsdorfer, MMH
Laienarbeit Zentralraum Linz
0664 887 75 377
hattmannsdorferg@promenteoee.at**



NEU: Integrationsplattform Enns

In der letzten Ausgabe des „Zeitgeistes“ habe ich Sie bereits über die Idee informiert. Nun ist es soweit - im November 2014 wurde die Ennsener Integrationsplattform ins Leben gerufen. Das sind die Ziele: Vernetzung und Anlaufstelle für sämtliche Integrationsfragen, Integration in Enns sichtbar machen, Projekte entwickeln sowie ein gemeinsamer Auftritt nach außen.

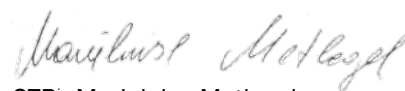
So sieht unsere Arbeit aus: Wir werden Hilfestellung für neu zugezogene Menschen leisten, Begegnungen ermöglichen, helfen, Berührungsängste zu überwinden und versuchen, Vorurteile gegenüber MigrantInnen abzubauen. Es werden Weiterbildungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel Elternintegrationskurse, berufsbezogene, familienzentrierte Bildung und Sprachförderung angeboten. Ein besonderes Anliegen ist mir die Stärkung der Gesundheitskompetenz, die Vermittlung leist-

barer Wohnungen, die Erarbeitung von Lösungsvorschlägen für unterschiedlichste Probleme sowie die Beratung der politischen EntscheidungsträgerInnen (Arbeitsgrundlagen für Sozialausschuss, regelmäßiger Bericht im Gemeinderat). Außerdem wird ein ehrenamtlicher Dolmetscher-Pool aufgebaut - zu diesem Zweck suchen wir vor allem Personen mit Kenntnissen in arabisch, rumänisch, ungarisch, türkisch und evtl. polnisch.

Sie haben sprachliche Fähigkeiten und möchten gerne ehrenamtlich helfen?

Dann melden Sie sich bei mir unter marieluise.metlagel@kinderfreunde.cc! Unterstützung wird unter anderem immer wieder bei der Kommunikation in den Kindergärten oder auch beim Ausfüllen von Formularen benötigt.

Ihre



STRⁱⁿ Marieluise Metlagel

Einladung zum Improvisationstheater Nachmittag

Die Gesunde Gemeinde Enns lädt am Samstag, 21. März 2015, von 13:00 bis 18:00 Uhr, zum ersten Improvisationstheater Nachmittag, welcher im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Enns stattfindet, ein. Kosten: € 25,-/Person.

Karin Schmid ist SchauspielerIn, Psychologin und steht seit 11 Jahren mit der Theatergruppe „Die Impropheten“ auf der Bühne. Improvisationstheater ist eine Theaterform ohne festgelegten Text. Die Spieler reagieren im Moment auf einander und kreieren so im Augenblick Schritt für Schritt eine gemeinsame Geschichte. Keiner weiß was geschehen wird, alles ist möglich. Dabei werden unter anderem Koordination, Konzentration, Selbstwahrnehmung und Eigenkompe-

tenz geschult. So lustvoll kommt man selten an seine Grenzen.

Der Workshop besteht aus einem körperlichen Aufwärmen, Improvisationsübungen und -spielen und szenischen Übungen.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

KONTAKT:

Stadtamt Enns, Monika Schlögl

Tel.: 07223/82181-115

m.schloegl@enns.ooe.gv.at



Foto: Reinhard Winkler

Qualitätszertifikat Gesunde Gemeinde



Ennis ist seit 2003 Mitglied im Netzwerk Gesunde Gemeinde. Seit dem Jahr 2012 haben wir an ei-

ner dreijährigen, qualitätsorientierten Gesundheitsförderung teilgenommen.

Am 12. März ist es so weit: Wir erhal-

ten unser Qualitätszertifikat!

Die Teilnahme für die nächsten drei Jahre ist bereits eingereicht.

Spenden für „Ennser helfen Ennern“

dm-Verteilzentrum

Eine Tombola veranstalteten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des dm-Verteilzentrums Enns im Rahmen der vorjährigen Jahresabschlussfeier. Die Einnahmen ergingen zur Gänze an die Aktion „Ennser helfen Ennern“.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger durfte 773 Euro für die Hilfsorganisation entgegennehmen: „Ich bedanke mich herzlich für die großzügige Spende und garantiere, dass die Gelder ohne jegliche Abzüge dorthin fließen, wo sie wirklich nötig gebraucht werden!“

Zahlreiche dm - Mitarbeiter engagieren sich außerdem laufend im Rahmen des Mehr-vom-Leben-Tages: Österreichweit schenkt dm jedem Mitarbeiter einen zusätzlichen Urlaubstag pro Jahr, der für soziale oder ökologische Zwecke verwendet werden kann.



Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Claudia Brandstetter, dm-Verteilzentrum Enns, bei der Spendenübergabe

HMT

Das Unternehmen HMT freut sich, einen Beitrag für „Ennser helfen Ennern“ leisten zu können.



Im Zuge eines Besuches bei dem seit 2010 in Enns ansässigen Transportunternehmen HMT wurde Bürgermeister Franz Stefan Karlinger von Geschäftsführerin Michaela Spitzbart und Prokuristen Gerhard Spitzbart ein Scheck in der Höhe von € 1.000,- überreicht.



Aktuelles aus Ennsdorf

Die Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015 erbrachte folgendes Ergebnis:

1650 Stimmen wurden abgegeben

22 Stimmen waren ungültig

Zu vergebende GR-Mandate: 21

Von gültigen Stimmen haben erhalten:

Sozialdemokratische Partei Österreichs

Volkspartei Ennsdorf

Freiheitliche Partei Österreichs

Bürgerliste Ennsdorf-Windpassing

Stimmen

1002

438

110

78

Mandate

13

6

1

1

Überblick über die nächsten Highlights:

MUSIK GRÜSST DIE WELT

Freitag, 6. März 2015, 18:30 Uhr, Konzert der Musikschule Oberes Mostviertel, Volksschule Ennsdorf

THOMAS STIPSITS, ULLI BÄER & DR. WILLI GANSTER – Von Danzer bis Stinatz! Vol. 1

Freitag, 20. März 2015, Gewächshaus Ennsdorf, 20:00 Uhr | Einlass 19:00 Uhr

GUNKL – So Sachen - ein Stapel Anmerkungen

Freitag, 17. April 2015, Gewächshaus Ennsdorf, 20:00 Uhr | Einlass 19:00 Uhr

Ennsdorf - die westlichste Gemeinde Niederösterreichs

Einfach Spaß haben!

Um unseren Kindern diese Möglichkeit zu geben, besitzt bzw. kümmert sich die Stadt Enns um insgesamt 15 Spielplätze und Freizeitanlagen (ca. 30.000 m² und etwa 100 Spielgeräte).

Diese werden von den Mitarbeitern des Bauhofes, aber auch von externen Fachfirmen, laufend instand gesetzt, um den jungen und jüngsten EnnslerInnen ein unbeschwertes Spielvergnügen zu garantieren.

In den Wintermonaten wurden einige Spielgeräte des Spielplatzes Zeltwegstraße erneuert. Kinder- und Jugendreferent Vzbgm. DI Markus Scherzinger konnte sich bei einem Lokalaugenschein davon überzeugen, dass diese von den Kindern mit großer Begeisterung „unter Beschlag genommen wurden“. Im Frühjahr werden die Spiel-

platzeinrichtungen wieder der jährlichen Inspektion unterzogen. Diese wird vom TÜV Austria durchgeführt

und gewährleistet, dass den spielenden Kindern ein Höchstmaß an Sicherheit zugute kommt.

Foto: Vzbgm. DI Markus Scherzinger mit seinem Sohn beim Lokalaugenschein



Alpenverein sorgte für Pistenspaß

Junge Pistenflitzer verbrachten zwei erlebnisreiche Tage am Hochficht

Rund 50 Kinder aus Enns und Umgebung im Alter von 5 bis 11 Jahren, darunter zahlreiche Anfänger, nahmen heuer am 17. und 18. Jänner beim Kinderskikurs des Ennsner Alpenvereins teil. Wegen Schneemangels auf der Forsteralm ging es diesmal auf den Hochficht im Böhmerwald, wo aus-

gezeichnete Bedingungen herrschten. Zehn ehrenamtliche Betreuer - ausgebildete SkiinstruktorInnen, Kinderskibetreuerinnen und Jugendleiterinnen - verbrachten mit den Kindern zwei spannende Tage mit einzigartigem Ski-vergnügen.



Kindergartenskikurs der Naturfreunde

28 lachende rote Gesichter waren auch heuer wieder das Rezept für eine erfolgreiche Veranstaltung der Ennsner Naturfreunde.

Obrmann Werner Nairz möchte sich bei den verantwortlichen Leiterinnen der Kindergärten von Enns und Ennsdorf für ihre Unterstützung bei den Anmeldeformalitäten und bei den Eltern für ihr Vertrauen bei der Abgabe ihrer Kinder an unser Betreuer team herzlich bedanken.



Neuigkeiten aus dem Standesamt



Im Jahr 2014 wurden 105 Kinder angemeldet, davon 53 Buben und 52 Mädchen.

Spitzenreiter bei der Namensgebung:

Bei den Buben: Elias, Ahmed(t), Ay(j)din, Alexander, Leopold, Simon.

Bei den Mädchen: Alina, Emilia, Han(a)nah, Helena

Unsere Jubilare im März und im April

80. Geburtstag

Anna Hauser
Franz Slamanig
Fata Alagic
Elfriede Scheuchenpflug
Ingeborg Schober
Ernst Tritschel
Maria Helm
Franz Moser
Hermine Weiss
Maria Tannhäuser
Johann Lasch

85. Geburtstag

Johann Mühlparzer
Josef Forster
Josef Strimmer
Hermine Aigner
Helga Peresson
Mag. Otto Winkler
Aloisia Klenk

90. Geburtstag

Rosina Gruber
Otto Reinold

92. Geburtstag

Maria Gusenleitner
Helene Zimmermann
My Young Ly
Frieda Leitner
Franz Zinner
Christina Knoll
Christine Berndt
Pauline Aglas

93. Geburtstag

Hermine Lehner
Rosa Forster
Johann Knoll
Johanna Hoflehner

95. Geburtstag

Marie Gerschitzka

96. Geburtstag

Otto Taurer

97. Geburtstag

Kai Gnong Hoa

98. Geburtstag

Josefa Richter
Leopoldine Seifert

100. Geburtstag

Apollonia Schornsteiner

Goldene Hochzeit

Renate & Heinz Steinbichler
Adelheid & Dr. Fuad Shamiyeh

Wir gratulieren herzlich!

Auszeichnung: Rudolf Fleischanderl erhielt Titel „Konsulent“

Der Geehrte ist im Vorstand des Museumvereines Lauriacum tätig und ist Obmannstellvertreter sowie Ehrenmitglied.

Bei der Gestaltung von Sonderausstellungen und vor allem bei den Umbauarbeiten im Museum konnte er seine beruflichen und fachlichen Kenntnisse einbringen. Er veröffentlichte in den Mitteilungen des Museumvereines Lauriacum mehrere Artikel zu kunst- und kulturgeschichtlichen Themen. Besonders hervorgeho-

ben seien weiters die von ihm verfassten Bücher über die Ennsger Postgeschichte und die Ennsger Druckgraphiken, die im Museum Lauriacum erhältlich sind. Die Stadtgemeinde Enns gratuliert herzlich!

Foto: Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam, Konsulent Rudolf Fleischanderl, Gattin Maria Fleischanderl, Dr. Reinhardt Harreither (hinten)



Wir gratulieren zum abgeschlossenen Studium!

Frau Anna Holderbaum hat ihr Studium der Pharmazie an der Karl-Franzens Universität Graz abgeschlossen und darf sich über die Verleihung des akademischen Grades „Magistra der Pharmazie“ (Mag. pharm.) freuen.

TIPP! STADT enns SEIT 1212 GENUSSVOLL ANDERS

Falls auch Sie Ihren Liebsten gratulieren wollen, senden Sie uns einfach eine E-Mail mit Text und Foto unter dem Kennwort „zeitgeist“ an office@enns.ooe.gv.at

Benvenuto im Piazzello!

Piazzello ist eine moderne Wein- und Tapasbar der italienischen Lebensart, in der Sie in unserer hektischen Zeit traditionelle Gemütlichkeit und Geselligkeit finden.

Bei stimmungsvoller Bar- und Loungemusik ein gutes Glas Wein mit kleinen, aber feinen Häppchen zu genießen, erfreut sich immer größer werdender Beliebtheit. Also haben wir die italienische Küche kreativ interpretiert und als Tapas umgesetzt. Sie werden in unserer offenen Küche mit Liebe zubereitet und überzeugen durch Frische und Exklusivität der Zutaten. Auch unser italienisches und internationales Weinsortiment haben wir sorgfältig ausgewählt. Historisches Ambiente in den Räumlichkeiten des Napoleonsaals im Schloss Ennsegg trifft modernes Lebensgefühl ...



Freunde der italienischen Küche sind seit nunmehr fast 10 Jahren im „La Tavola“ (ausgezeichnet von Falstaff mit zwei Gabeln) im Schlossgraben gut aufgehoben. Seit November 2014 wandern nun Gabriele und Markus Holley auf neuen gastronomischen Pfaden und eröffneten ein weiteres Lokal. Bürgermeister Franz Stefan Karlinger besuchte die beiden in ihrer neuen Wein- und Tapasbar.

Piazzello
Tapas.Bar

Öffnungszeiten

Di, Mi, Do

17:00 – 01:00 Uhr

Fr, Sa

17:00 – 02:00 Uhr

Sonn- & Feiertage

geschlossen

Kontakt

Schlossgasse 4, 4470 Enns

0676/48 00 414

www.piazzello.at, office@piazzello.at

Neueröffnung Wing Tai Enns

Einstiegskurs zur Neueröffnung

Beginn: Montag, 9. März oder

Montag, 16. März um 19:30 Uhr

Top Gym, Oberhauserstraße 7 (Gymsaal, 1. Stock)

Dauer: 1 Monat

Kosten: 39,90 (keine Bindung)

Wing Tai ist ein modernes System, welches eine realistische Selbstverteidigung, ein effektives Kampfsystem (Kung Fu) und sportliche Elemente zur Stärkung der Gesundheit vereint. Wing Tai stärkt Ihr Selbstbewusstsein, verbessert die Koordination/Reaktion und macht richtig Spaß!

Anmeldung und Info: office@fit-fight.at

Tel.: 0699 / 17 14 16 49, www.fit-fight.at



Genussvolle Skitouren mit dem Ennser Alpenverein

Auf die **Katrinalm ... (1.393 m):** Bei traumhaftem Winterwetter konnten fünf begeisterte Tourengerher des Ennser Alpenvereins am Hausberg der Kurstadt Bad Ischl wieder einmal die Ski anschnallen.
... und bei Vollmond zur Anton-Schossers-Hütte (1.158 m): Am Mittwoch, 4.

Februar stiegen sieben wagemutige Tourengerher des Ennser Alpenvereins bei Vollmond zur Anton-Schossers-Hütte auf. Dort konnten sich die Bergsportler in der Schutzhütte nahe dem Gipfel der Hohen Dirn stärken, bevor es wieder in einer nächtlichen Abfahrt talwärts ging.



Naturfreunde: Vorschau für Sportkletterer und Tiefschneefans

Jeden Montag betreutes Kinderklettern von 17:30 bis 19:00 Uhr sowie freies Klettern jeden Montag und Mittwoch von 19:00 bis 21:00 Uhr. Kletterkurse für Kinder und Erwachsene werden laufend in der 3-fach-Sporthalle, Hanusch-Straße 25 angeboten.
Gottfried Steininger 0650/9575651
Alfred Mühlparzer 0664/8217558

Für Tiefschnee-Fans: Die Skitouren-Instruktoren und Übungsleiter bieten herrliche Skitouren im März und April an: Leobner (15.03.), Kaiserschild (29.03.), Skitourentage-Hinterglemm (01.-04.04.), Hoher Göll (04.04.), Ortlerdurchquerung (11.-18.04.). Je nach Schneelage werden kurzfristig auch Freeridertouren angeboten.

Infos: www.enns.naturfreunde.at



Die Bewegungsinitiative „Wir machen Meter“ geht mit neuen Ideen in die dritte Runde. Wir sind wieder dabei! **Am 26. März erfolgt der Startschuss zum Meter-Sammeln.**

Nähere Informationen erhalten Sie bei Monika Schlögl unter 82181 115 oder m.schloegl@enns.ooe.gv.at. Die Meterpässe sind, wie gewohnt, in der Bürgerservicestelle des Ennser Stadttamtes erhältlich.

Das war das ÖTB-Turnergschnas:



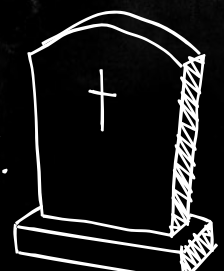
www.strasser-steine.at

St. Martin i.M. (Tel. 07232/2227-0) | Eferding | Marchtrenk | Steyr | Enns | Linz | Urfahr | Freistadt

 strasser

GRABMAL

~~MEIN~~ MEIN STEIN
FÜR DIE EWIGKEIT.



Radlobby Enns: „Radsaisoneneröffnung“

Unter dem Motto „Radfahren hat immer Saison“ fand am 1. Jänner die Neujahrsausfahrt der Radlobby Enns statt. „Wir wollen damit zeigen, dass Radfahren zu jeder Jahreszeit seine Reize hat, und dass das Fahrrad auch im Winterhalbjahr ein geeignetes Fortbewegungsmittel und Freizeitgerät ist“, meint Michael Reichhardt von der Radlobby Enns.

Bei mäßiger Kälte und gut ausgerüstet nahm eine kleine Gruppe die Stadtumrundung in Angriff. Durch die ruhende Innenstadt ging es über den Eichberg auf den Rabenberg. Nach einem kurzen Halt am „Dach der Tour“ rollte dann der Radtross bergab Richtung St. Florian nach Asten und weiter

über die Kronau wieder zurück nach Enns. Frisch durchlüftet und im Gasthaus mit heißen Getränken versorgt, wurde dann in gemütlicher Runde festgestellt: „Das machen wir nächstes Jahr wieder!“



RADLOBBY OBERÖSTERREICH



Ganzjährige dauerhafte Öffnung der OÖ Donaukraftwerksbrücken

Seit Bestehen der Donaukraftwerksbrücken Abwinden-Asten und Ottensheim-Wilhering waren diese 24 Stunden am Tag ganzjährig für Fußgänger und Radfahrer passierbar. Um Haftungsrisiken aus dem Weg zu gehen, sind diese mit öffentlichen Mitteln gebauten Donaubrücken seit einigen Jahren nur mehr eingeschränkt passierbar. Ganzjährig zwischen 22:00 und 6:00 sowie von Anfang November bis Ende März rund um die Uhr, sind sie gesperrt.

Für Radfahrer stellen die Sperren eine gravierende Verschlechterung ihrer Verkehrssicherheit dar. Sie müssen lange und zum Teil gefährliche Umwege zu anderen Donau-Strassenbrücken teils ohne geeignete Radwege in Kauf nehmen. Aber auch Skater, Fischer, Wanderer etc. sehen ihre Bewegungsfreiheit aufgrund der Sperre sehr stark eingeschränkt.

Bitte unterstützen auch Sie die Ende 2014 ins Leben gerufene „Initiative für

ganzjährige Öffnung der Donaukraftwerksbrücken Abwinden/Asten und Ottensheim/Wilhering“ aktiv mit Ihrer Unterschrift der Onlinepetition www.petitionen24.com/oefnungdonaukraftwerksbruecken, um dem Anliegen bei den zuständigen Stellen Gehör zu verschaffen!

Nähere Infos finden Sie unter www.facebook.com/OeffnungDonaukraftwerke



Bitte werfen Sie keinen Müll in die Altpapiercontainer

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über Müllentsorgung in den Altpapiercontainern. Leintücher, Zigaretten, Plastikmüll, ganze Müllsäcke etc. werden in den aufgestellten Papierbehältern gefunden!

Die Stadtgemeinde Enns ersucht im Sinne aller, die Papiercontainer nicht als Müllcontainer zu verwenden!

So entsorgen Sie richtig: Zum Altpapier gehören: Bücher, Kataloge, Zeitungen, Prospekte, Schulhefte, Schachteln, Zeitschriften. Bitte legen Sie die

Schachteln möglichst flach zusammen oder bringen Sie größere Mengen kostenlos ins Altstoffsammelzentrum! Danke!

AKTION 4+1

Fünf Fenster kaufen,
nur vier bezahlen.

Beim Kauf von fünf Fenstern, ist jeweils das günstigste GRATIS. Je Kunde werden maximal 3 kostenlose Fenster geliefert (4+1, 8+2, 12+3). Aktion gültig bis 30.04.2015, ausschließlich für Privatkunden und für Fenster aus Geneo®-Profilen (Aktion gilt nicht für Hebeschiebetüren oder Haustüren)

Das fünfte Fenster
GRATIS
bis 30.04.2015

Schauraum Steyr
Im Stadtgut E1 | 4407 Steyr / Gleink
T: 07252 72819 | www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN

NEU!! Kanalinsel **JERSEY**
erstmals ab/bis Linz

STERNFAHRT JERSEY
8 Tage, Flugreise ab/bis LINZ
Termine: 6. - 13.6. | 13. - 20.6.15

3 AUSFLÜGE INKLUSIVE

INKLUDIERT LEISTUNGEN: • Charterflug Linz – Jersey – Linz mit Austrian
• inkl. Flughafengebühren • Alle Transfers und Ausflüge in lokalen Bussen
• Unterbringung im 3-Sterne Hotel Mayfair *** in St. Helier/Jersey • Zimmer mit Bad/Dusche/WC • 7x Halbpension • 3 geführte Ausflüge auf Jersey (jeweils ca. 6 stündig) • Alle Besichtigungen lt. Programm ab/bis Hotel • Inkl. Eintritte: Privatgärten (ca. € 28,-) • Deutschsprachiger Reiseführer bei allen Ausflügen.

p.P./DZ € **1.299,-** EZZ 230,-

4481 Asten, Geranienstr. 6
Tel: 07224 - 65 44 40
WWW.WORLDOFTRAVEL.AT

REISEBÜRO

Mewald
TORE + SERVICE
LÖSUNG + SERVICE

**Exklusive Tore und Zäune
zu Frühlingspreisen bis**
-20%

Mewald GmbH Landstraße 2b
4470 Enns T.: 0 664/ 83 11 472
www.mewald.at verkauf@mewald.at

Aktionsbroschüre jetzt anfordern: 0 664/ 83 11 472
Frühlingspreise bis 30.4.2015

Aluminiumzäune+Zauntore Garagentore Hoftore Torantriebe

FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWillIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS

Lorcher Straße 1d, 4470 Enns,
ABI Franz Hava, Tel. 07223/82181-278
<http://www.enns.cc/ff>



Die Freiwillige Feuerwehr Enns feiert heuer ihr 150-jähriges Jubiläum

Sie zählt mit den Wehren aus den Statutarstädten Wels und Steyr zu den ältesten Feuerwehren in Oberösterreich.

Ab März 2015 wird im Rahmen einiger Veranstaltungen dieses würdige Jubiläum begangen. Das Kommando der Feuerwehr hat sich mit den Kameraden in den letzten Jahren, jedoch besonders in den letzten Monaten, mit dem Jubiläum beschäftigt und für dieses Jahr ein Festprogramm zusammengestellt. Der Fokus liegt auf dem gemeinsamen Feiern, einerseits mit den Kameraden der umliegenden Wehren, aber besonders auch mit der Ennser Bevölkerung und der Wirtschaft.

Das Programm im Detail:

- | | |
|------------------------|---|
| 06. März 2015: | 150. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Enns in der Stadthalle mit Vorstellung der Festschrift und Gedenkmedaille |
| 12. März 2015: | Feuerwehr-Tagung des Bezirkes Linz-Land in der Stadthalle |
| ab 10. April 2015: | Fotoausstellung „150 Jahre Feuerwehr Enns“ in der Galerie am Stadtamt |
| 03. Mai 2015: | Florianifeier mit Feldmesse und Segnung des neuen Rüstlöschfahrzeuges am Hauptplatz mit Frühschoppen |
| 20. Juni 2015: | Feuerwehrleistungsbewerb am Gelände des Ennser Sportklubs in der Sportplatzstraße |
| 27. Juni 2015: | Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus mit Oldtimer-Jubiläumsfahrt |
| 17. bis 19. Juli 2015: | Bezirks-Jugendlager mit rund 400 Jugendlichen aus dem Bezirk Linz-Land |
| 19. September 2015: | Aufmarsch und Festakt in der Stadthalle |
| 28. November 2015: | 30 Jahre Adventschwimmen |



Auszug aus der Geschichte der Feuerwehr Enns:



Anlässlich eines Brandes im Angerl beim Schloss Ennsegg wurde in der Bevölkerung der Stadt Enns der Wunsch geäußert, eine Feuerwehr zu gründen. Dem damaligen Gemeindebeamten Franz KRETZ gelang es, die notwendige Anzahl von Mitgliedern zu werben. Am 7. August 1865 wurde die Gründungsversammlung abgehalten, in der ein Komitee gewählt und beauftragt wurde, alle notwendigen Schritte für die Gründung einer Feuerwehr einzuleiten. Mit 1. September 1865 konnte die neugegründete Feuerwehr als lebensfähig bezeichnet werden. Der Vorstand des Bahnhofes Enns, Ing. Josef Meltzer, wurde zum ersten Kommandanten der FF Enns gewählt.



saunaoase
enns
STADT SEIT 1212



saunaoase enns
Födermayr-Straße 4
4470 Enns
07223/850 99
office@enns.ooe.gv.at
www.enns.at/saunaoase

Wellness in Ihrer Nähe!

*Wir haben noch
bis 31. Mai für
Sie geöffnet!*

